

LINKE BUCHTAGE BERLIN 2018

Vom 01. bis zum 03. Juni 2018 werden auf den 16. Linken Buchtage Berlin im Kreuzberger Mehringhof mehr als 30 Bücher linker und unabhängiger Verlage in Lesungen vorgestellt und diskutiert. Zusätzlich findet eine Podiumsdiskussion zum Thema „Verlage im Rechtsruck“ statt, wobei es nicht nur um rechte Verlage gehen soll, sondern auch um die aktuellen Diskussionen dazu in linken Verlagen.

Die Ausstellung „Gerahmte Diskurse“ zeigt auch dieses Jahr Ausschnitte aus aktuellen Comics und Graphic Novels. In der Lese-Ecke für Kinder besteht die Möglichkeit, in der Vielfalter-Bücherkiste zu stöbern.

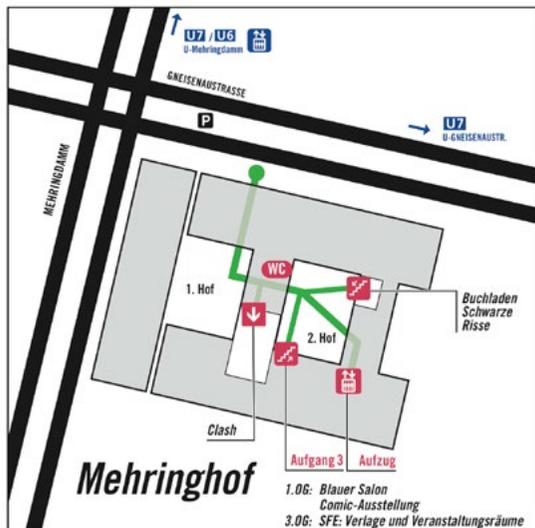
Wir freuen uns auf alle Interessierten und spannende Diskussionen. Der Eintritt ist frei.

Aktuelles Programm

www.linkebuchtage.de

Barrierefreiheit

Der Mehringhof ist barrierearm. Die Räume sind über einen Fahrstuhl erreichbar, der mit einem Schlüssel bedient werden muss. Bei Bedarf bitte am Info-Stand im 2. Hof Bescheid geben oder anrufen: 0176 / 98 21 75 53



Auftaktveranstaltungen

- Dienstag, 15. Mai, 20 Uhr, **B-lage** (Mareschstr. 1)
Das Wintermärchen. Schriftsteller erzählen die Bayerische Revolution und die Münchner Räterepublik 1918/19
Buchvorstellung mit Ralf Höller, Edition Tiamat
- Dienstag, 22. Mai, 20 Uhr, **k-fetisch** (Wildenbruchstr. 86)
Radikale Erschütterungen. Körper- und Gender-Konzepte im neuen Horrorfilm
Buchvorstellung mit Susanne Kappesser, Bertz + Fischer
- Mittwoch, 23. Mai, 20 Uhr, **aquarium** (Nähe Südblock / Skalitzer Str. 6)
Kampf um den Berg der Kurden. Geschichte und Gegenwart der Region Afrin
Buchvorstellung mit Thomas Schmidinger, bahoe books

Ausstellung

- Freitag – Sonntag, Versammlungsraum (Aufgang 3, 1. Etage)
GERAHMTE DISKURSE
Die Comic-Ausstellung auf den Linken Buchtage
Linke Themen und Debatten in Comic und Graphic Novel



Lese-Ecke für Kinder

- Samstag & Sonntag, 12–18 Uhr, Lese-Ecke (Aufgang 3, 3. Etage)

Vielfalter-Bücherkoffer

Mit Geschichten über die Vielfalt dieser Welt, über Freundschaft und Gefühle, Trauer und Trost, Fantasie und die Freiheit, das eigene Leben so zu leben, wie jede_r es möchte. Ohne Geschichten, von denen eine_r Bauchweh bekommt.

Informationen & Kontakt

Adresse

Mehringhof Kreuzberg
Gneisenaustraße 2a, 10961 Berlin

Kontakt

info@linkebuchtage.de
www.linkebuchtage.de

Standzeiten der Verlage

Freitag: 17:00–22:00 Uhr
Samstag: 11:30–22:00 Uhr
Sonntag: 11:30–18:00 Uhr



Mehringhof e.V.

LINKE BUCHTAGE BERLIN

01.–03. JUNI 2018

linkebuchtage.de





	SFE Raum 1	SFE Raum 2	Blauer Salon	Buchladen Schwarze Risse	Clash
Freitag, 01.06.					
18 Uhr	<i>Koschka Linkerhand, Merle Stöver</i> Feministisch streiten. Zu Vernunft und Leidenschaft unter Frauen QUERVERLAG	<i>Tahir Della, Mareike Heller</i> No Humboldt 21! Dekoloniale Einwände gegen das Humboldt-Forum AFRICA VENIR			Die Ruinen von Hamburg <i>Über die Linke nach G20</i> PODIUMDISKUSSION DER JUNGLE WORLD
20 Uhr	<i>Philipp Meinert</i> Homopunk. Von den 60ern bis in die Gegenwart VENTIL	<i>Katharina Karcher</i> Sisters in Arms. Militanter Feminismus in Westdeutschland seit 1968 ASSOCIATION A	<i>Anke Jaspers, Morten Paul</i> Die Mao-Bibel und die Bücher-Revolution der 60er MATTHES & SEITZ	<i>Sebastian Lotzer</i> Winter is coming. Soziale Kämpfe in Frankreich BAHOE BOOKS	
Samstag, 02.06.					
12 Uhr	<i>Harald Rein</i> Wenn arme Leute sich nicht mehr fügen – Bemerkungen zu Alltag und Protest AG SPAK	<i>Stephan Krüger, Christoph Lieber</i> Vom Kapital lernen VSA	<i>Ingo Stützle, Gerd Wiegel</i> Die neuen Bonapartisten. Mit Marx den Aufstieg von Trump & Co. verstehen DIETZ BERLIN	Vielfalter-Bücherkiste Eröffnung und Gespräch mit der Initiatorin	<i>Kirsten Achteik, Ulli Jentsch</i> Kulturkampf und Gewissen. Medizinethische Strategien der „Lebensschutz“-Bewegung VERBRECHER
14 Uhr	<i>Timo Daum</i> Das Kapital sind wir. Kritik der digitalen Ökonomie NAUTILUS	<i>Yv E. Nay</i> Feeling family. Affektive Paradoxien der Normalisierung von „Regenbogenfamilien“ ZAGLOSSUS	<i>Verena Schneider</i> Leidbilder. Sex-Zwangsarbeit in nationalsozialistischen Lagerbordellen MARTA PRESS	<i>Malte Meyer</i> Lieber tot als rot. Gewerkschaften und Militär in Deutschland seit 1914 EDITION ASSEMBLAGE	A Punk Tribute to Bewegung 2. Juni/ Haschrebellen. <i>Ein Film von Mike Spike Froidl</i>
16 Uhr	<i>Franziska Krah</i> Binjamin Segel: Die Protokolle der Weisen von Zion kritisch beleuchtet CA IRA	<i>Ann Wiesental</i> Antisexistische Awareness. Ein Handbuch UNRAST	<i>Eva Müller</i> Sterben ist echt das Letzte SCHWARZER TURM		<i>Lisa Mangold (ARGUMENT), Lena Luczak (WAGENBACH), Ulli Jentsch (APABIZ)</i> Verlage im Rechtsruck
18 Uhr	<i>Dagmar Brunow, Simon Dickel, Jan Künemund, Skadi Loist, Peter Rehberg und Florian Krauß</i> Queer Cinema VENTIL	<i>Ralf Ruckus</i> Arbeitskämpfe in China – Konflikte im autoritären Kapitalismus MANDELBAUM	<i>Dennis Egginger-Gonzalez</i> Linkssozialistischer Widerstand im NS LUKAS VERLAG		<i>Autor*innenkollektiv Gras & Beton</i> Gefährliche Orte. Unterwegs in Kreuzberg ASSOCIATION A
20 Uhr	<i>Valeria Bruschi, Antonella Muzzupappa</i> Mythen über Marx. Die populärsten Kritiken, Fehlurteile und Missverständnisse BERTZ + FISCHER	<i>Heinz-Jürgen Voß</i> Die Idee der Homosexualität musikalisieren. Zur Aktualität von Guy Hocquenghem PSYCHOSOZIAL-VERLAG	<i>jour fixe initiative</i> Antikommunismus. Struktur einer antiemanzipatorischen Ideologie EDITION ASSEMBLAGE	<i>Anita Friedetzky</i> Aufstieg und Fall der Arbeitermacht in Russland BUCHMACHEREI	
Sonntag, 03.06.					
12 Uhr	<i>Heinz Bude</i> Adorno für Ruinenkinder. Eine Geschichte von 1968 HANSER	<i>Isabella Greif, Fiona Schmidt</i> Staatsanwaltlicher Umgang mit rechter und rassistischer Gewalt im NSU-Komplex WELTTRENDS	<i>Christoph Brunner, Kike Espana, Kelly Muvaney</i> Munizipalisten. Soziale Bewegungen und die Regierung der Städte TRANSVERSAL		<i>Judith Goetz, Micha Brumlik</i> Untergangster des Abendlandes. Ideologie und Rezeption der ‚Identitären‘ MARTA PRESS
14 Uhr	<i>Angelika Baier</i> Inter_Körper_Text. Intergeschlechtlichkeit in der deutschsprachigen Literatur ZAGLOSSUS	<i>capulcu</i> Disrupt! Widerstand gegen den technologischen Angriff UNRAST	<i>Juliane Lang, Judith Goetz, Kevin Culina</i> Antifeminismus in Bewegung MARTA PRESS	<i>Claus Kristen</i> Preußischer Militarismus: Kolonialismus und Konterrevolution SCHMETTERLING	
16 Uhr	<i>Bettina Wilpert im Gespräch mit Rona Torenz</i> Nichts, was uns passiert VERBRECHER	<i>Moritz Zeiler</i> Einführung in die materialistische Staatskritik SCHMETTERLING	<i>Paula Bulling, Ina Kwon</i> Lampedusa. Bildgeschichten vom Rande Europas SPECTOR BOOKS		

ab 16 Uhr **Sonniger Buchtage-Ausklang auf der Dachterasse mit Bleiberechts-Solitresen von Procrastinators United**

Wir bitten zu beachten, dass kurzfristige Änderungen möglich sind. Über das aktuelle Programm informieren wir auf www.linkebuchtage.de. Dort sind auch ausführliche Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen zu finden. Stand 02. Mai 2018